



Die Vorfreude ist groß: Bürgermeister Franz Reichold wird in elf Wochen das erste Fass am 66. Rodinger Volksfest anzapfen.

FOTO: ARCHIV/SCHREINER

Volksfest mit Überraschungen

TRADITION Festwirt Wolfgang Rasel hält nach der erfolgreichen Premiere an Grundkonzept fest. Gäste dürfen sich auf neue Kapellen freuen.

VON BASTIAN SCHREINER

RODING. In elf Wochen heißt es auf der Festwiese am Esper wieder „O'zapft is!“ Von 28. Juni bis 8. Juli geht das 66. Rodinger Volksfest über die Bühne. Die Besucher dürfen sich im Jubiläumsjahr neben den bewährten Programmpunkten auf einige Überraschungen freuen, versprechen Stadt und Festwirt. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr führt die Schlossbrauerei Naabeck das Fest heuer zum zweiten Mal in Eigenregie.

Am Donnerstag haben die Verantwortlichen beim Pressegespräch im Rathaus einen ersten Einblick in das Festprogramm gewährt – ein paar Neuerungen werden erst kurz vor dem Auftakt verraten. „Die Gäste können sich auf ein attraktives Volksfest freuen“, bekräftigte Bürgermeister Franz Reichold. Des Weiteren setze man die Tradition fort, den Bierpreis so günstig wie möglich zu halten. Wie berichtet, kostet die Maß heuer 7,70 Euro – zehn Cent mehr als im Vorjahr. Festwirt Wolfgang Rasel bezeichnete den Bierpreis – auch im Vergleich zu anderen Festen – als sehr bürgerfreundlich.

Nach der Mess' die Maß

Am Freitagabend erfolgt der Auftakt, bei dem sich die neue Volksfestkönigin vorstellen wird. Für Stimmung wird die Oberpfälzer Band Rotzlöffl sorgen. Am Samstagnachmittag schlän-

Seit 2012 liefert die Schlossbrauerei Naabeck das Festbier für das Rodinger Volksfest.



Naabecker-Geschäftsführer Georg Hauser, Bürgermeister Franz Reichold, Festwirt Wolfgang Rasel sowie Theresa Neumann und Reinhard Schreiner vom Tourismusbüro (v. r.) stellten das Festprogramm vor.

FOTO: SCHREINER

DAS PROGRAMM IN DER ERDINGER HÜTT'N

Freitag, 28. Juni: „Let the Party begin“ mit DJ Butch

Samstag, 29. Juni: Urweisse Hütt'n Party mit DJ Butch

Sonntag, 30. Juni: Weekend cool-down mit dem 8. Oldtimertreffen

Montag, 1. Juli: Hütt'n Party

Dienstag, 2. Juli: „Ladies Night“

Mittwoch, 3. Juli: Urweisse Hütt'n Party

Donnerstag, 4., und Freitag, 5. Juli: Urweisse Hütt'n Party mit DJ Butch

Samstag, 6. Juli: Urweisse Hütt'n Gaudi

Sonntag, 7. Juli: Weekend cooldown

Montag, 8. Juli: Volksfestausklang

gelt sich traditionell der große Festzug durch die Straßen der Stadt. Die Brauerei Naabeck spendiert wieder jeden Teilnehmer eine Freimaß. Im Festzelt spielt die Rodinger Stadtkapelle. Zudem findet von 10 bis 18 Uhr eine Classic Rallye durch den Bayerischen Wald, die der Oldies & Cars Club Roding organisiert, statt. Am Sonntag finden die Radwanderung der Radsportabteilung der SpVgg Mitterdorf und die 37. Stadtmeisterschaft im Sommerstockschießen des BSV Vaillant Eisstock

statt. Neu ist heuer – getreu dem Motto „Nach der Mess' die Maß – ein Gottesdienst im Festzelt, den Stadtpfarrer Holger Kruschina zelebrieren wird. „Das ist eine einmalige Sache“, so Rasel. Erneut ist um 11 Uhr ein Show-Kochen geplant. Details wollte der Festwirt noch nicht preisgeben. Beim 8. Oldtimer-Treffen können Autos, Lastwagen, Traktoren und Bikes am Esper bestaunt werden. Um 14 erfolgt eine Parade durch das Stadtgebiet. Für Unterhaltung sorgt am Nachmittag die Schlawiner Blosn, abends die Oktoberfestkapelle Mathias Achatz.

Der Montag beginnt mit dem ADAC-Jugend-Fahrradturnier, das zu-

gleich als Stadtmeisterschaft „Wer wird Fahrrad-Champion“ am Allwetter Sportplatz bei der Dreifachturnhalle ausgetragen wird. Ab Abend steht der Tag der Soldaten, Reservisten, Hilfsorganisationen, Vereine und Urlaubsgäste an. Für Stimmung wird die Partyband Power sorgen. Zudem gibt es laut Rasel am Montag eine weitere Überraschung. Am Dienstag findet wie 2018 eine italienische Nacht statt. Dazu wird das Team um Hannelore Bergfeld das Festzelt wieder umdekoriert. Italienische Rhythmen bringt die Gruppe La Melodia mit. Zusätzlich wird eine Sängerin für einen noch pffifferen Touch sorgen, ist der Festwirt überzeugt.

Feuerwerk mit Musik

Der Kindernachmittag mit vergünstigten Fahrpreisen folgt am Mittwoch, ebenso wie der beliebte Seniorentag, an dem die Stadt die über 70 Jahre alten Frauen und Männer aus dem Stadtgebiet im Festzelt bewirbt. Dazu spielt die Blaskapelle Pfeffer, ehe am Abend die Charly-M-Band den Besuchern einheizen wird. Am Donnerstag ist das Städte- und Gemeindetreffen, das die Rodinger Stadtkapelle umrahmt. Ein Höhepunkt wird sicherlich wieder das Riesenbrilliantfeuerwerk mit Musik.

Das zweite Festwochenende startet am Freitag mit dem Tag der Betriebe und Behörden, die laut Naabecker-Geschäftsführer Georg Hauser wieder spezielle Angebote erhalten. Die Oktoberfestband Wolfsegger spielt heuer erstmals auf im Rodinger Festzelt. Am Samstag findet ein Preisschafkopfturnier mit vielen Geld- und Sachpreisen statt. Bei der Nacht der Tracht steht die Band HeSeeS aus Teublitz auf der Bühne. Beim Tag des Fußballs am Sonntag empfängt der TB 03 Roding den Bayernligisten DJK Vilzing. Ab 15 Uhr unterhält die Blaskapelle Hans Süß. Den Festausklang mit Kindernachmittag bestreitet die Blaskapelle Pfeffer. Zudem gibt es eine musikalische Einlage eines Rodinger Vereins. Die bewährten Festküchen Aumer und Haberzeth bleiben, Neuerungen wird es bei den Fahrgeschäften geben.